AUSSEN
WIRTSCHAFT

# FACHPROFIL
# TSCHECHISCHE REPUBLIK

SONDERTRANSPORTBESTIMMUNGEN

GESETZLICH FESTGELEGTE MASSEN
ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE
VERWALTUNGSGEBÜHREN
ANTRAG - MUSTER

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER PRAG
JÄNNER 2014

Eine Information des
**AußenwirtschaftsCenters Prag**
E prag@wko.at

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet.
Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist.
Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
**Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.:**
http://portal.wko.at/wk/offenlegung_dst.wk?back=0&dstid=1342

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller: AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
Wiedner Hauptstraße 63, Postfach 150, 1045 Wien,
Redaktion: Publikation Inland, T 05 90 900-4212, F 05 90 900-4094,
E aussenwirtschaft.publikationen@wko.at, W http://wko.at/aussenwirtschaft

Hinweis: Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt.

## ALLGEMEINES ZUM SONDERGENEHMIGUNGSVERFAHREN

Für Sonder- und Schwertransporte ist in Tschechien eine Genehmigung des zuständigen Straßenverwaltungsamtes erforderlich. Überschreitet das Fahrzeug, bzw. die Fahrzeugkombination die durch eine Sondervorschrift festgelegten Maße, ist eine Transportgenehmigung erforderlich, die gemäß dem „Gesetz über Verwaltungsgebühren“ mit Gebühren belegt wird. Die zur Ausgabe der Genehmigung erforderlichen Angaben sind in der Ausführungsverordnung des Gesetzes über Landverkehrswege festgelegt und gehören zum Inhalt des Antrags, dessen Muster Bestandteil dieses Merkblattes ist. Die Verwaltungsgebühr für Sonder- und Schwertransporte ist vor der Erteilung der Genehmigung in tschechischen Kronen zu entrichten. Das Verkehrsministerium empfiehlt, sich an eine Spedition zu wenden, welche dabei hilft, diese Genehmigung zu vermitteln und die Verwaltungsgebühr zu entrichten.

**Keine Genehmigung**
ist notwendig, wenn folgende Vorschriften nicht überschritten werden (s. § 15 und § 16 des Gesetzes Nr. 341/2002 Slg. i. a. F.):

- Höhe von 4 m (samt Wagenladung)
- Breite 2,55 m (samt Wagenladung)
- Länge 16,5 m (samt Wagenladung)
- Gewicht 48 t (es gibt Unterschiede nach Anzahl der Radachsen)

Die o.a. Abmessungen beziehen sich auf die Züge von Sattelzugmaschinen inklusive Auflieger.

## KONKRETE ABMESSUNGEN FÜR WEITERE FAHRZEUGKOMBINATIONEN

Die höchstzulässigen Gewichte pro Fahrzeugachse dürfen folgende Werte nicht überschreiten:

| | | |
|---|---|---|
| a) | bei einer einzelnen Achse | 10,00 t |
| b) | bei einer einzelnen Antriebsachse | 11,50 t |
| c) | bei einer Doppelachse des Kraftfahrzeuges darf die Summe der Belastung beider Achsenbei deren Teilachsenabstand von | |
| | 1. bis zu 1,0 m | 11,50 t |
| | 2. ab 1,0 m und weniger als 1,3 m | 16,00 t |
| | 3. ab 1,3 m und weniger als 1,8 m | 18,00 t |
| | 4. ab 1,3 m und weniger, als 1,8 m, falls die Antriebsachse mit doppelter Reifenmontage und Luftfederung, bzw. mit einer, als gleichwertig anerkannten Federung ausgestattet ist, bzw. jede Achse mit doppelter Reifenmontage ausgestattet ist und die maximale Belastung der einzelnen Achsen nicht 9,5 t überschreitet | 19,00 t |

d) bei einer Doppelachse des Anhängers/Aufliegers darf die Summe der Belastung beider Achsen der Doppelachse bei deren Teilabstand von
   1. bis 1,0 m 11,00 t
   2. ab 1,0 m und weniger, als 1,3 m 16,00 t
   3. ab 1,3 m und weniger, als 1,8 m 18,00 t
   4. 1,8 m oder mehr 20,00 t
      nicht überschreiten

e) bei einer Dreier-Achse der Anhängerfahrzeuge darf die Summe der Belastung der drei Achsen der Dreierachse bei deren Teilabstand der einzelnen Achsen
   1. bis 1,3 m einschl. 21,00 t
   2. über 1,3 m do 1,4 m einschl. 24,00 t
      nicht überschreiten.

Unter **Doppelachse** werden zwei hintereinander angebrachte Achsen verstanden, deren beide Achsen (bei dem zulässigen Gewicht) voneinander höchstens 1,8 m (Teilabstand) entfernt sind. Unter **Dreier-Achse** werden drei hintereinander angebrachte Achsen verstanden, deren Summe der Teilabstände höchstens 2,8 m beträgt.

**Das höchstzulässige Gesamtgewicht** von Straßenfahrzeugen darf folgende Werte nicht überschreiten:

a) bei Kraftfahrzeugen mit zwei Achsen 18,00 t
b) bei Kraftfahrzeugen mit drei Achsen 25,00 t
   falls die Antriebsachse mit doppelter Reifenmontage und Luftfederung, bzw. mit einer, als gleichwertig anerkannten Federung ausgestattet ist, bzw. jede Achse mit doppelter Reifenmontage ausgestattet ist und die maximale Belastung der einzelnen Achsen nicht 9,5 überschreitet, 26,00 t
c) bei Kraftfahrzeugen mit vier und mehr Achsen 32,00 t
d) bei Anhängern mit zwei Achsen 18,00 t
e) bei Anhängern mit drei Achsen 24,00 t
f) bei Anhängern mit vier und mehr Achsen 32,00 t
g) bei 2-Glied-Gelenkbusen 28,00 t
h) bei 3-Glied-Gelenkbusen 32,00 t
i) bei Kraftwagenzügen 48,00 t
j) bei Raupenfahrzeugen 18,00 t
   bei Zweirad- und Dreiradkraftfahrzeugen die in der Richtlinie 93/93/EHS angeführten Werte.

## HÖCHSTZULÄSSIGE ABMESSUNGEN VON FAHRZEUGEN UND FAHRZEUGKOMBINATIONEN

1. Die höchstzulässigen Maßen (ohne Plus-Toleranz) von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen einschl. Frachtgut sind:

   **a. höchstzulässige Breite**

| | |
|---|---|
| 1. Fahrzeuge der Kategorie M1 | 2,50 m |
| 2. Fahrzeuge der Kategorien M2, M3, N, O, OT, T | 2,55 m |
| 3. Fahrzeuge mit wärmedämmendem Aufbau mit einer Wanddicke von über 45 mm | 2,60 m |
| 4. Zweirad-Mofa | 1,00 m |
| 5. sonstige Fahrzeuge der Kategorie L | 2,00 m |
| 6. Anhängerfahrzeuge hinter 2-Rad-Kraftfahrzeugen | 1,00 m |
| 7. selbstfahrende und Anhänger-Arbeitsmaschinen sowie auf Trägerfahrzeug transportierte Arbeitsmaschinen im Zug zusammen mit dem Trägerfahrzeug | 3,00 m |
| 8. Straßenbahnen | 2,65 m |

   b. **höchstzulässige Höhe**

| | |
|---|---|
| 1. Fahrzeuge (einschl. Stromabnehmer von Straßenbahnen und Oberleitungsbussen in der niedrigsten Arbeitsposition) | 4,00 m |
| 2. Fahrzeuge der Kategorie L | 2,50 m |
| 3. für den Transport von Fahrzeugen bestimmte Fahrzeuge der Kategorie N3, O4 | 4,20 m |

   **c. höchstzulässige Länge**

| | |
|---|---|
| 1. des einzelnen Fahrzeugs mit Ausnahme von Bussen mit Anhängern | 12,00 m |
| 2. Anhängerfahrzeuge der Kategorie O1, bzw. O2, ausgestattet mit einer Kupplungseinrichtung der Klasse B50-X (für das Kupplungsteil ISO 50) | 8,00 m |
| 3. Spezielle Anhänger bzw. LKW-Anhänger für den Transport von Flugzeugen der Kategorie O1, bzw. O2, ausgestattet mit einer Kupplungseinrichtung der Klasse B50-X (für das Kupplungsteil ISO 50) | 9,50 m |
| 4. Bus mit | |
| a) mit 2 Achsen | 13,50 m |
| b) drei und mehr Achsen | 15,00 m |
| 5. 2-Glied-Gelenkbus und Oberleitungsbus | 18,75 m |
| 6. 3-Glied-Gelenkbus und Oberleitungsbus | 22,00 m |

In die höchstzulässige Länge der Busse wird jede beliebige abnehmbare Ausstattung (z. B. Ski-Träger) angerechnet.

| | |
|---|---|
| 7. Züge von Sattelzugmaschinen mit Auflieger | 16,50 m |
| 8. Züge von Kraftfahrzeugen mit einem Anhänger | 18,75 m |
| 9. Züge von Kraftfahrzeugen mit für den Transport von Fahrzeugen einem bestimmten Anhänger der Kategorie O4 | 20,75 m |
| 10. Fahrzeuge der Kategorie L | 4,00 m |
| 11. Straßenbahnen (Solo), einschl. Kupplungen | 18,00 m |
| 12. Straßenbahnzüge und Gelenkstraßenbahnen, einschl. Kupplungen | 40,00 m |
| 13. Traktoren-Züge mit 1 Anhänger (Hänger) | 18,00 m |
| 14. Traktoren-Züge mit Anhängerarbeitsmaschinen | 18,00 m |
| 15. Züge von selbstfahrenden Maschinen mit Fahrgestell für den Transport von Arbeitseinrichtungen der Maschinen | 20,00 m |
| 16. Züge mit zwei Anhängern, bzw. mit Hänger und einem Anhänger | 22,00 m |

In die Gesamtlänge des Fahrzeugs (Kraftwagenzuges) wird die Länge eines Mitnahmestaplers, der in Transportlage hinten am Fahrzeug montiert ist, nicht eingerechnet, falls er das Fahrzeug nicht um mehr als 1,20 m überragt.

Sondertransportgenehmigung ist notwendig falls die o.a. Vorschriften überschritten werden.

## ZUSTÄNDIGE STELLE FÜR ERTEILUNG EINER SONDERTRANSPORTGENEHMIGUNG

**Ministerstvo dopravy - odbor pozemnich komunikaci**
/Verkehrsministerium – Abt. für Straßenkommunikation/
Nabr. L. Svobody 12
110 15 Praha 1
T +420 225 131 305 oder 972 231 305
KTP Frau Ing. Zdena Kovarova (spricht nur Tschechisch)
E zdenka.kovarova@mdcr.cz

Da die Amtssprache Tschechisch ist, werden sämtliche Formulare ausschließlich in tschechischer Sprache akzeptiert. Die Bezahlung der Gebühren erfolgt in tschechischen Kronen (CZK).

Das entsprechende Formular finden Sie am Endes dieses Fachprofiles. Das Formular lässt sich bequem im Internet auszufüllen. Die Übersetzung dieses Formulars haben wir der Webseite des tschechischen Verkehrsministeriums (www.mdcr.cz) entnommen und für die Richtigkeit der Übersetzung übernehmen wir keine Haftung.

**Begleitservice**
ist notwendig, wenn folgende Maßen überschritten werden:

- Breite von 3,2 m
- Höhe von 4,5 m
- Länge von 23 m

In diesem Fall ist ein technischer Begleitservice, d. h. ein registrierter Begleitwagen, notwendig. Ein Begleitservice kann aber auch je nach Strecke von offiziellen tschechischen Stellen vorgeschrieben werden.

**Polizeibegleitservice**
wird benötigt, wenn folgende Maßen überschritten werden

- Breite von 6 m
- Höhe von 6 m
- Länge von 40 m
- Gewicht von 100 t

*ACHTUNG!!! Die gesetzliche Frist für die Erteilung einer Bewilligung kann bis zu vier Wochen dauern, d. h. das Transportministerium hat vier Wochen Zeit, einen Antrag für einen Sondertransport zu bearbeiten.*

**VERWALTUNGSGEBÜHREN**

Im internationalen Verkehr und im Rahmen des internationalen Transports:

a) bei Überschreitung lediglich der höchsten zulässigen Maße und
wenn die Breite von 3,5 m nicht überschritten beträgt die Gebühr **CZK 4.500**

b) in sonstigen Fällen

| **I. Gesamtgewicht (in t)** | bis 60 | über 60 | über 80 | über 100 | über 120 | über 150 bis 200 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Tarif in CZK | **6.000** | **12.000** | **20.000** | **30.000** | **40.000** | **60.000** |
| **II. Überschreitung des höchstzulässigen Achslasts (in %)** | 3-10 | 11-20 | 21-30 | über 30 | | |
| Tarif in CZK | **5 000** | **15 000** | **30 000** | **60 000** | | |

| III. Gesamtbreite in mm | über 3.500 | über 4.000 | über 4.500 | über 5.000 | über 5.500 | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Tarif in CZK | **3.000** | **6.000** | **10.000** | **15.000** | **20.000** | |

**Gesamtgebühr I+II+III**

Die Endkosten sind von mehreren Faktoren abhängig: Realgewicht, -breite, Belastung der Radachse, Strecke usw. Im Falle eines Transittransports wird zu den vorgenannten Beträgen der Betrag von **25.000 CZK** hinzugerechnet.

**FIRMEN, DIE SONDERTRANSPORTBEWILLIGUNG ERLEDIGEN UND BEGLEITSERVICE ANBIETEN**

**NEPRO s.r.o.**
Nekmir 101
331 52 Dolni Bela
T +420 373 394 657
M +420 602 413 700
F +420 373 394 466
E nepro@nepro.cz
W www.nepro.cz
Ansprechpartner: Herr Hlozek (spricht Deutsch)

**RADL, s.r.o.**
Domazlicka 178
314 62 Plzen
T +420 377 382 674 oder +420 377 385 970
www.radl.cz
Ansprechpartner:

- Sekretärin/Gerichtsdolmetscherin – Frau Irena Vagnerova
  T +420 377 387 895-7
  E vagnerova@radl.cz
- Streckenführer – Herr Ing. Milos Majdl
  E majdl@radl.cz
- Streckenführer – Herr Jiri Dedic
  E dedic@radl.cz

**TRANSSCHWER s.r.o.**
Holcova 1050
530 02 Pardubice
T +420 466 510 441
M +420 602 467 371 oder +420 725 798 788
F +420 466 510 440
E transschwer@volny.cz
www.transschwer.cz

Ansprechpartner:

- Herr Cernik – E cernik@transschwer.cz
- Herr Vycital – E vycital@transschwer.cz

***VORSICHT!!!***

*In der Tschechischen Republik werden **keine Dauergenehmigungen** erteilt. Die Gültigkeit einer Sondertransportgenehmigung beträgt laut der tschechischen Gesetzgebung lediglich vier Wochen und wird für eine konkrete Ladung und konkrete Strecke erteilt.*

Die oben angeführten Informationen haben wir nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert, alle Angaben sind jedoch ohne unser Gewähr.

**Quellen:**

- Verkehrsministerium der Tschechischen Republik – www.mdcr.cz
- Gesetz Nr. 341/2002 Slg. i. a. F. (letzte Novelle 302/2003 Slg.) über die technische Befähigungen und die technische Bedingungen des Kraftfahrzeugbetriebs auf den Straßen

**VERKEHRSMINISTERIUM**
nabr. L. Svobody 12, 110 15 Praha 1
**Ing. Kovářová ( II. OG Tür Nr.70)**
☏ **+420972231305**
**Fax: +420972231195**
**E-Mail: zdenka.kovarova@mdcr.cz**

**Antragsteller** (Benutzer):

**In Vertretung durch:**

**Datum:** .....

**Aktz. :** .....
(vom Antragsteller auszufüllen)

**Betr.:** **Antrag auf Genehmigung zum Transport eines übermäßigen Frachtguts (Fahrzeugs)**

Wir ersuchen auf der Grundlage des § 25 Abs. 6 Buchst. a) des Gesetzes Nr. 13/1997 Slg. über Landverkehrswege in der Fassung späterer Vorschriften, um Erteilung einer Genehmigung zum Transport eines übermäßigen Frachtguts (Fahrzeugs), dessen Maße, bzw. Gewicht, das in der Verordnung Nr. 341/2002 Slg. über die Genehmigung der technischen Eignung und der technischen Bedingungen des Betriebes von Fahrzeugen auf den Landverkehrswegen festgelegte Maß überschreiten.

**Angaben über den Transportgegenstand:**

Frachtgut (Art, Gewicht): ..... ..... t

Fahrgestell (Typ, amtl. Kennzeichen, Gewicht): ..... ..... t

Zugmaschine (Typ, amtl. Kennzeichen, Gewicht)..... ..... t

Zug - Gesamtlänge: ..... m einschl. Schubmaschine: ..... m

Max. Breite : ..... m

Max. Höhe: ..... m

Gesamtgewicht: ..... t einschl. Schubmaschine: ..... t

Belastung der einzelnen Achsen: ..... t

Achsabstand: .....m

Anzahl der Achsen/Räder: ..... Stk. Min. Lenkradius: .....m

**Beantragter Transporttermin:** von .....bis .....

**Transport** von: ..... Bezirk .....

nach: ..... Bezirk .....

**Streckenvorschlag:** (vom Antragsteller auszufüllen):

Anmerkung.:

- **Ein Transport mit einem Gesamtgewicht über 60 t bzw. mit übermäßigen Abmessungen kann nur ausnahmsweise genehmigt werden,** falls der Antragsteller nachweist, dass es weder technisch möglich ist, das Gewicht bzw. die Maße des Frachtguts zu reduzieren, noch eine andere Transportart angewendet werden kann und dass die durch eine statische Beurteilung überprüfte Belastbarkeit der Brücke und die Tragfähigkeit der Straßen die Realisierung (Durchführung) des Transports ermöglichen.
- Bei einem Fahrzeug (Zug) über 60 t fügen Sie eine Umrissskizze des Fahrzeugs (Zugs) mit der Kennzeichnung aller Maße und der Anordnung des Frachtguts als Anlage an (Format DIN A4).

**Erforderliche Dokumente für die Erteilung der Genehmigung:**

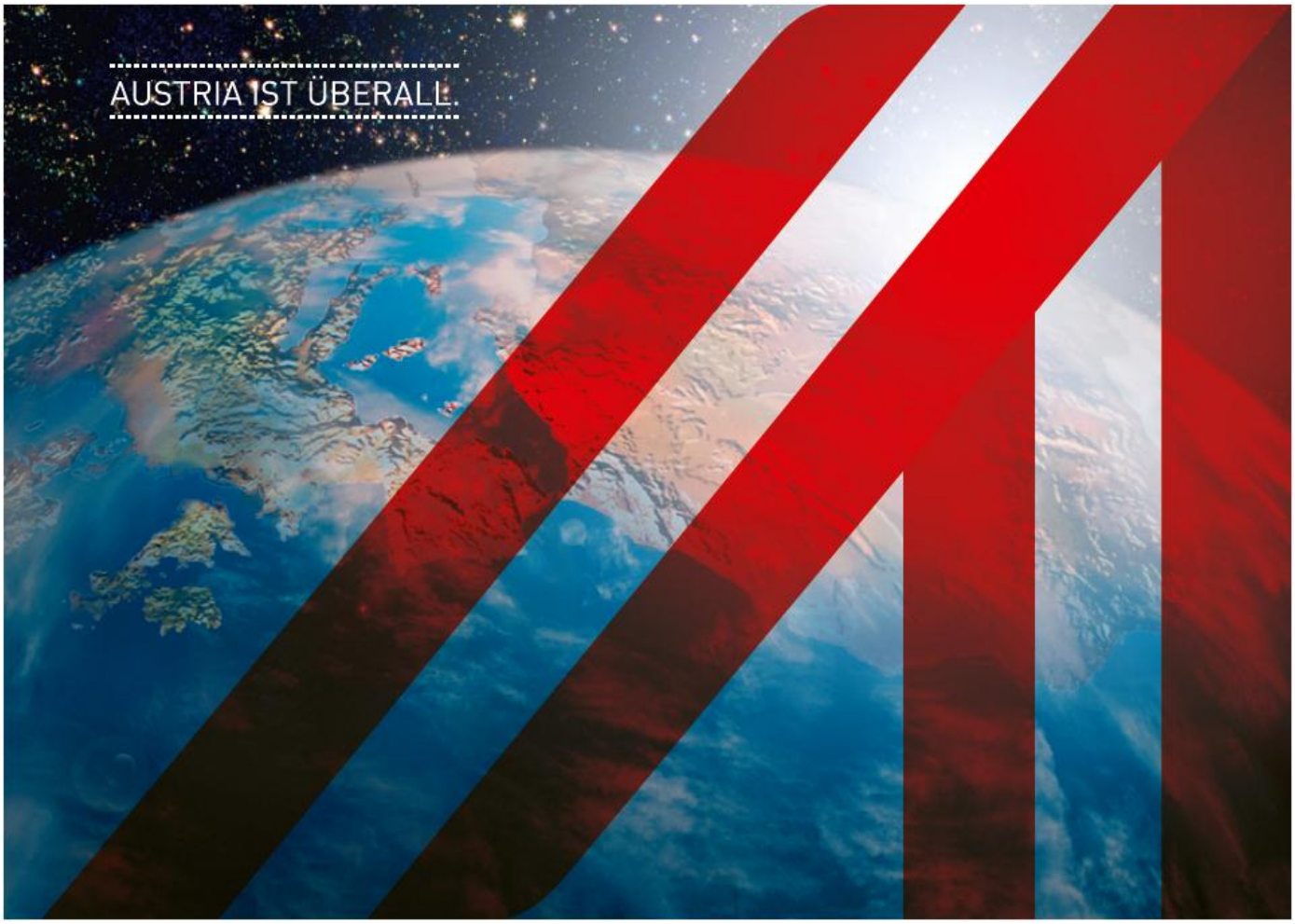
- Auszug aus dem Handelsregister + Bevollmächtigung (falls der Antragsteller nicht gleichzeitig satzungsmäßiger Vertreter bzw. Geschäftsführer der Gesellschaft ist)
- Dass die technische Eignung zum Betrieb auf Landverkehrswegen nachweisende Dokumente (Fahrzeugbrief des Straßenfahrzeugs, bzw. des Sonderkraftfahrzeugs, ggf. Fahrzeugschein des Sonderfahrzeugs, bzw. Straßenfahrzeugs)

**In Erledigung bei:** .....

**Telefon:** .....

.....
**Stempel und Unterschrift des Antragsstellers**

**Fax:** .....

AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA

PUBLIKATIONEN INLAND
1045 Wien
Wiedner Hauptstraße 63
T +43 (0)5 90 900-4212